

<b>BHF</b> Berufliches Handeln fundieren	<b>EBG</b> Erziehung und Betreuung gestalten	<b>BEF I</b> Bildung und Entwicklung fördern I	<b>BEF II</b> Bildung und Entwicklung fördern II	<b>UVL</b> Unterschiedlichkeit und Vielfalt leben	<b>DEUTSCH</b>
<p><b>BHF 3:</b>  <b>3 Kinder und Jugendliche beobachten</b>                      – Beob. als wiss. Methode                      – Beob. als Grundlage f. päd. Interventionen                      – Instrumente system. Beobachtung u. Dokumentation (z.B. Beobachtungsbögen, Lerngeschichten, Portfolio)                      – Kasuistik                      – Dokumentation</p> <p><b>6 Institutionen und Arbeitsfelder analysieren</b>                      – Tageseinrichtungen für Kinder; Einrichtungen d. stat. Jugendhilfe; d. offenen Kinder- und Jugendhilfe; Integrative u. sonderpäd. Einrichtungen</p> <p><b>BHF 4:</b>  <b>8 Rechtliche Bedingungen sozialpädagogischer Arbeit einhalten</b>                      – Ziele und Aufgaben (SGB VIII, TAG, KICK)                      – Recht auf Bildung                      – Rechtsstellung von Kindern und Jugendlichen in Familie und Gesellschaft                      – Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung                      – Arbeitsrechtl. Regelungen</p> <p><b>9 Lern- und Arbeitstechniken nutzen</b>                      – Facharbeit einführen</p>	<p><b>EBG 3:</b>  <b>2 Menschliches Verhalten und Erleben in seiner Entwicklung verstehen</b>                      – <u>Bindungstheorie</u>, Eingewöhnung                      – <u>Resilienz</u>: Grundlagen, Entwicklung, Gestaltung von Transitionen</p> <p><b>EBG 4:</b>  <b>5 Gruppenprozesse verstehen und pädagogisch begleiten</b>                      – Gruppe</p> <p><b>7 Die Entwicklung der Sexualität von Kindern und Jugendlichen begleiten</b>                      – Sexuelle Entwicklung                      – Sexualpädagogik</p> <p><b>EBG 5:</b>  <b>6 Medienpädagogisch handeln</b>                      – Mediensozialisation                      – Medienpädagogik</p>	<p><b>BEF I/4:</b>  <b>4 Emotionale, soziale und kognitive Lern- und Bildungsprozesse planen, eröffnen und begleiten</b>                      – Sozial-emotionale Entwicklung und Förderung                      – Kognitive Entwicklung und Förderung                      Eigenständige Denkleistungen und Lösen von Problemen                      – Wahrnehmungsentwicklung (Sinne) und Förderung</p>	<p><b>BEF II/6 (Bewegungserz.):</b>  <b>6 Motorische Lern- und Bildungsprozesse planen, eröffnen und begleiten II</b>                      – Motorische Entwicklung von Kindern und Jugendlichen                      – Bewegungsangebote für Schulkinder u. Jugendliche</p> <p><b>BEF II/7 (Gesundheit)</b>  <b>7 Gesunderhaltung fördern</b>                      – Prävention und Gesundheitsförderung                      – Umgang mit Gesundheit und Krankheit                      – Ursachen und Formen von Erkrankungen                      – Suchtprävention</p>	<p><b>UVL 2:</b>  <b>6 Kinder mit besonderen Bedürfnissen im körperlichen, geistigen und sozial-emotionalen Entwicklungsbereich begleiten</b>                      – Persönliche Einstellung in der Begegnung (...)                      – Behinderung / Verhaltensauffälligkeit und Gesellschaft                      – Teilhabe                      – Entwicklungsgefährdungen                      – Verhaltensauffälligkeiten                      – Erklärungsansätze für auffälliges Verhalten                      – Essstörungen</p>	<p><b>Sprachbetrachtung und Sprachlehre</b>                      - Sprachnormen (Rechtschr., Zeichensetzg., Grammatik)                      - Indirekte Rede (strukturierende Textwiedergabe)</p> <p><b>Sprachliche Übungen und Kommunikation</b>                      - Funktionen der Sprache: Kommunikationsmodell als Ausgangspunkt für Interpretationen                      - Argumentation (Stellungnahme)                      - Texterörterung (strukturierende Textwiedergabe und Stellungnahme)</p> <p><b>Literatur und Medien</b>                      - Einführung in Formen dichterischer Gestaltung und Interpretation (Textarten)                      - Behandlung einer Lektüre                      - Kurzgeschichten                      - Einordnung von Texten in den gesellsch. und historischen Kontext, literar. Epoche</p>